

- **Kapitel A:**
Allgemeine Informationen zur Sparkasse
- **Kapitel B:**
Girokonto und Zahlungsverkehr
- **Kapitel C:**
Sparverkehr und Wertpapiergeschäft
- **Kapitel D:**
Kreditgeschäft
- **Kapitel E:**
Sonstiges

Die Sparkasse kann gemäß Nr. 17 Abs. 3 der AGB für Leistungen, die nicht Gegenstand einer Vereinbarung oder im Preis- und Leistungsverzeichnis aufgeführt sind, und die nach den Umständen zu urteilen nur gegen eine Vergütung zu erwarten sind, ein nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen angemessenes Entgelt verlangen. Ein solches Entgelt kann nur verlangt werden, wenn die Leistungen im Auftrag des Kunden oder in dessen mutmaßlichem Interesse erbracht werden.

Die Sparkasse wird nach Nr. 17 Abs. 4 der AGB für Tätigkeiten, zu deren Erbringung sie bereits gesetzlich oder aufgrund einer vertraglichen Nebenpflicht verpflichtet ist oder die sie im eigenen Interesse erbringt, kein Entgelt berechnen, es sei denn, es ist gesetzlich zulässig und wird nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen erhoben.

Preis- und Leistungsverzeichnis

März 2019



Inhaltsverzeichnis

A.	Allgemeine Informationen zur Sparkasse	4
I.	Name und Anschrift der Sparkasse.....	4
II.	Zuständige Aufsichtsbehörden.....	4
III.	Eintragung im Handelsregister.....	4
IV.	Vertragssprache	4
V.	Geschäftstage und Annahmezeiten der Sparkasse	4
VI.	Außergerichtliche Streitschlichtung und sonstige Beschwerdemöglichkeiten	5
VII.	Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU- Geldtransferverordnung.....	6
VIII.	Hinweis zur Umsatzsteuer.....	6
B.	Girokonto und Zahlungsverkehr.....	7
I.	Girokonten	7
1.	Preismodelle für Privatgirokonten (Lohn-, Gehalts-, Rentenkonten)	7
2.	Preismodelle für Privatgirokonten (Zweitkonto, Abwicklungskonto, Mietenkonto)	8
3.	Preismodelle für Privatgirokonten (Schüler, Studenten und Auszubildende bis max. zum 27. Geburtstag)	9
4.	Preismodelle für Geschäftskonten.....	9
5.	Preismodell für Vereinskonten.....	10
6.	Preismodelle für Fremdwährungskonten	10
7.	Kontoauszug (pro Vorgang)	11
8.	Rechnungsabschluss	11
9.	Geduldete Kontoüberziehungen	11
10.	Sperrvermerke auf Girokonten	11
11.	Bereitstellung der Entgeltaufstellung gemäß Zahlungskontengesetz (ZKG).....	11
II.	Erbringung von Zahlungsdiensten.....	12
1.	Überweisungen.....	12
2.	Lastschriften.....	18
3.	Kartengestützter Zahlungsverkehr	21
4.	Kassengeschäfte.....	24
5.	Online-Banking und Electronic Banking.....	25
6.	Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung	27
III.	Scheckverkehr	27
1.	Allgemein.....	27
2.	Grenzüberschreitender Scheckverkehr.....	27

Preis- und Leistungsverzeichnis



März 2019

C.	Sparverkehr und Wertpapiergeschäft.....	29
I.	Sparkonto	29
1.	Kennwortvereinbarung kostenfrei.....	29
2.	Beginn und Ende der Verzinsung (Wertstellung).....	29
3.	Auflösung eines Sparkontos.....	29
4.	Sperrvermerke auf Sparkonten	29
5.	Ersatzausfertigung eines Sparkassenbuchs (z.B. aufgrund Verlusts)	29
6.	Sonstige Leistungen	29
II.	Wertpapiere	30
1.	Depotleistungen.....	30
2.	Effektive Stücke	30
3.	Transaktionsleistungen.....	31
4.	Ersatz von Aufwendungen	33
D.	Kredite	34
I.	Kredite	34
1.	Kontoüberziehungen.....	34
2.	Sonstige Kredite	34
II.	Bankbürgschaft (Aval)	34
E.	Sonstiges.....	35
I.	Im Auftrag des Kunden vorgenommene Dienstleistungen.....	35
II.	Duplikaterstellung im Auftrag des Kunden	35
III.	Bankauskunft im Auftrag des Kunden	35
IV.	Weitere Leistungen.....	35
1.	Safes/Schließfächer.....	35
2.	Kfz-Brief-Inkasso	35
3.	Verträge zugunsten Dritter.....	36
4.	Abwicklung von Erb- und Nachlassfällen.....	36
5.	Sortenwechsel.....	36

A. Allgemeine Informationen zur Sparkasse

A. Allgemeine Informationen zur Sparkasse

Auf mögliche Änderungen dieser allgemeinen Informationen wird die Sparkasse den Kunden direkt oder per Kontoauszug hinweisen.

I. Name und Anschrift der Sparkasse

Sparkasse Nürnberg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Lorenzer Platz 12
90402 Nürnberg

II. Zuständige Aufsichtsbehörden

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht,
Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn und
Marie-Curie-Str. 24 - 28, 60439 Frankfurt am Main
(Internet: www.bafin.de).

Europäische Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main
Postanschrift: Europäische Zentralbank, 60640 Frankfurt am Main
(Internet: www.ecb.europa.eu)

Für die Versicherungsvermittlung zuständige Aufsichtsbehörde:
Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern,
Max-Joseph-Straße 2, 80333 München (Internet: www.muenchen.ihk.de)

III. Eintragung im Handelsregister

Handelsregister des Amtsgerichts Nürnberg, HR-A 12001

IV. Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

V. Geschäftstage und Annahmezeiten der Sparkasse

Geschäftstag

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Sparkasse unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme von

- Sonnabenden,
- dem 24. und 31. Dezember,
- dem 6. Januar
- Faschingsdienstag
- Christi Himmelfahrt / Fronleichnam / Allerheiligen
- und den gesetzlichen Feiertagen nach dem Bayerischen Feiertagsgesetz

Abweichend davon ist für Bargeldein- und -auszahlungen an eigenen Geldautomaten der Sparkasse jeder Tag, an dem der Geldautomat betrieben wird, ein Geschäftstag.

A. Allgemeine Informationen zur Sparkasse

Annahmezeitpunkt (Cut-Off-Zeit):

(sofern nicht an der konkreten Annahmeverrichtung abweichende Annahmezeitpunkte angegeben sind oder eine Echtzeit-Überweisung autorisiert wird)

Geschäftsstelle:	Ende der jeweiligen Geschäftszeit/Schalterzeiten
SB-Terminal, Online-Banking/FinTS, Datenfernübertragung, Telefonbanking:	15.00 Uhr Ein durch das vereinbarte Authentifizierungsinstrument übermittelter Zahlungsauftrag kann, abweichend von der Regelung in den Überweisungs- bzw. Lastschriftbedingungen, auch bei einer Übermittlung nach der täglichen Cut-Off-Zeit oder am Wochenende nicht mehr widerrufen werden.
Echtzeit-Überweisungen über die vereinbarten Zugangswege:	Es gibt keine Annahmefristen. Geschäftstag ist jeder Tag eines Jahres rund um die Uhr.
Auslandszahlungsverkehr:	14.00 Uhr für Zahlungen in EUR und Weiterleitung in EUR im Übrigen 11.00 Uhr

VI. Außergerichtliche Streitschlichtung und sonstige Beschwerdemöglichkeiten

Bei Streitigkeiten mit der Sparkasse besteht die Möglichkeit, sich an die Schlichtungsstelle des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes zu wenden.

Das Anliegen ist in Textform an die folgende Adresse zu richten:

Deutscher Sparkassen- und Giroverband e.V.

Schlichtungsstelle

Charlottenstraße 47

10117 Berlin

Internet: <http://www.dsgv.de/schlichtungsstelle>

Näheres regelt die Verfahrensordnung der DSGVO-Schlichtungsstelle, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird.

Die Sparkasse Nürnberg nimmt am Streitbeilegungsverfahren vor dieser anerkannten Verbraucherschlichtungsstelle teil.

Die Europäische Kommission hat unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Europäische Online-Streitbeilegungsplattform errichtet. Die Online-Streitbeilegungsplattform können Verbraucher für die außergerichtliche Beilegung von Streitigkeiten aus online abgeschlossenen Kauf- oder Dienstleistungsverträgen nutzen.

Bei behaupteten Verstößen gegen

- das Zahlungsdiensteaufsichtsgesetz,
- die §§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs oder
- Artikel 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch

kann darüber hinaus Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht eingelegt werden.

Die Adressen lauten:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Graurheindorfer Str. 108

53117 Bonn

A. Allgemeine Informationen zur Sparkasse

und

Marie-Curie-Str. 24-28
60439 Frankfurt am Main

Zudem besteht in diesen Fällen auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Sparkasse (Name und Anschrift siehe oben Kapitel A.I.) einzulegen. Die Sparkasse wird Beschwerden in Textform (z.B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

VII. Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU-Geldtransferverordnung

Die „Verordnung (EU) 2015/847 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Mai 2015 über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers“ (EU-Geldtransferverordnung) dient dem Zweck der Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung bei Geldtransfers. Sie verpflichtet uns als Sparkasse bei der Ausführung von Geldtransfers Angaben zum Auftraggeber (Zahler) und Begünstigten (Zahlungsempfänger) zu prüfen und zu übermitteln. Diese Angaben bestehen aus Name und Kundenkennung von Zahler und Zahlungsempfänger und der Adresse des Zahlers. Bei Geldtransfers innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums kann auf die Weiterleitung der Adresse des Zahlers zunächst verzichtet werden, jedoch kann gegebenenfalls diese Angabe vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers angefordert werden. Bei der Angabe von Name und gegebenenfalls Adresse nutzen wir die in unseren Systemen hinterlegten Daten, um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen. Mit der Verordnung wird erreicht, dass aus den Zahlungsverkehrsdatensätzen selber immer eindeutig bestimmbar ist, wer Zahler und Zahlungsempfänger ist. Das heißt auch, dass die Sparkasse Zahlungsdaten überprüfen, Nachfragen anderer Kreditinstitute zur Identität des Zahlers bzw. Zahlungsempfängers beantworten und auf Anfrage diese Daten den zuständigen Behörden zur Verfügung stellen muss.

VIII. Hinweis zur Umsatzsteuer

Die ausgewiesenen Preise verstehen sich im Falle der Option zur Umsatzsteuerpflicht bei Unternehmen im Sinne des Umsatzsteuergesetzes (UStG) zzgl. Umsatzsteuer.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

Dienstleistung

Preis in EUR

I. Girokonten

1. Preismodelle für Privatgirokonto (Lohn-, Gehalts-, Rentenkonto)

inklusive Kontoführung, alle Vordrucke, Daueraufträge einrichten und ändern

Konto Komplett¹

Paketpreis pro Monat

7,40 EUR

inklusive

- alle Buchungen,
- Kontoauszüge (bei Zusendung zzgl. Porto),
- Sparkassen-Cards (Debitkarten),
- Einkaufspaket inkl. 1 Kreditkarte (wahlweise 1 Mastercard oder 1 Mastercard X-TENSION oder 1 Visa Card) oder 1 Debitkarte (1 Mastercard Basis),
- Servicepauschale für das Wertpapierdepot,
- Sicherheitspaket mit Zahlungsverkehrsschutz, pushTAN-Flatrate und Kontowecker mit SMS-Nachricht, Push-Nachricht und E-Mail-Nachricht

Konto Premium

Paketpreis pro Monat

13,90 EUR

inklusive

- alle Buchungen,
- Kontoauszüge (bei Zusendung zzgl. Porto),
- Sparkassen-Cards (Debitkarten),
- Reisepaket inkl. 1 Mastercard Gold Kreditkarte und Einkaufspaket inkl.
- Servicepauschale für das Wertpapierdepot,
- Grundpreis für das DEKA-Depot,
- Sicherheitspaket mit Zahlungsverkehrsschutz, pushTAN-Flatrate und Kontowecker mit SMS-Nachricht, Push-Nachricht und E-Mail-Nachricht;

Für die ersten 1.000,00 EUR Dispokredit (eingeräumte Überziehung) beträgt der Zinssatz 0,00 % pro Jahr, darüber hinaus vergünstigter Zinssatz (siehe Preisaushang).

Paketpreis pro Monat beträgt 20,00 EUR / 28,00 EUR, wenn anstatt der Mastercard Gold Kreditkarte eine Mastercard Platinum Kreditkarte enthalten ist.

¹ Preise und Leistungen gelten auch für Guthabenkonto Komplett und Basiskonto Komplett gemäß ZKG.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

Konto Kompakt²	Paketpreis pro Monat	2,90 EUR
inklusive		
▪ beleglose ³ Buchungen,		
▪ Kontoauszüge online,		
▪ Sicherheitspaket mit Zahlungsverkehrsschutz, pushTAN-Flatrate und Kontowecker mit SMS-Nachricht, Push-Nachricht und E-Mail-Nachricht		
zzgl.		
▪ je beleghafte ⁴ Überweisung ⁵ ,		2,50 EUR
▪ je smsTAN ⁶ ,		0,09 EUR
▪ Erstellung und Bereitstellung von Kontoauszügen am Kontoauszugsdrucker bei Konto Kompakt auf Wunsch des Kunden, pro Auszug		1,00 EUR
▪ Zusendung von Kontoauszügen auf Wunsch des Kunden, pro Auszug (zzgl. Portokosten)		1,50 EUR
▪ Kundenkarte (Jahrespreis)		9,90 EUR

Sparkassen-Cards (Debitkarten) sowie Kreditkarten mit Einkaufs-/Reisepaket sind zum jeweiligen Monatspreis erhältlich (siehe Abschnitt B Nummer II.3.); Kontoauszüge am Kontoauszugsdrucker bzw. bei vereinbarter Zusendung werden separat berechnet (siehe Abschnitt B Nummer I.6.).

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I.4, 6, 7, 8; B.II.; B.III. und E berechnet.

2. Preismodelle für Privatgirokonto (Zweitkonto, Abwicklungskonto, Mietenkonto)

inklusive Kontoführung, alle Vordrucke, Daueraufträge einrichten und ändern

Konto Pur	Paketpreis pro Monat	4,90 EUR
inklusive		
▪ Kontoauszüge online oder am Kontoauszugsdrucker;		
zzgl.		
▪ Buchungsposten		
- je beleghafte ⁴ Überweisung ⁵		1,75 EUR
- sonstige Buchungen ⁵		0,35 EUR
▪ je smsTAN / pushTAN ⁶		0,09 EUR
▪ Kontowecker		
- mit SMS-Nachricht, Push-Nachricht		0,09 EUR
- mit E-Mail-Nachricht kostenlos		kostenlos
▪ Zusendung von Kontoauszügen auf Wunsch des Kunden, pro Auszug (zzgl. Portokosten)		1,50 EUR
▪ Kundenkarte (Jahrespreis)		9,90 EUR

Sparkassen-Cards (Debitkarten) sowie Kreditkarten sind zum jeweiligen Jahrespreis einer Sparkassen-Card für Geschäftsgirokonten erhältlich (siehe Abschnitt B Nummer II.3.).

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I.4, 6, 7, 8; B.II.; B.III. und E berechnet.

² Preise und Leistungen gelten auch für Guthabenkonto Kompakt und Basiskonto Kompakt gemäß ZKG.

³ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

⁴ Überweisung per Vordruck, Datenträgeraustausch (DTA) mit Begleitzettel.

⁵ Wird nur erhoben, wenn die Buchungen vereinbarungsgemäß und im Auftrag des Kunden erfolgen. Für fehlerhafte Buchungen sowie Korrektur- und Stornobuchungen wird kein Entgelt erhoben.

⁶ Wird nur erhoben, wenn durch die smsTAN bzw. pushTAN nach Autorisierung durch den Kunden ein Zahlungsauftrag ausgelöst und dieser vom Zahlungsdienstleister ausgeführt wird. Das smsTAN-Verfahren wird für Neuabschlüsse nicht mehr angeboten.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

3. Preismodelle für Privatgirokonten (Schüler, Studenten und Auszubildende bis max. zum 27. Geburtstag)

inklusive Kontoführung, alle Vordrucke, Daueraufträge einrichten und ändern

Ab Vollendung des 18. Lebensjahres wird das Konto automatisch in ein unter Nummer I. 1. genanntes Kontomodell umgewandelt. Dies gilt nicht, solange der Sparkasse für die Zukunft ein gültiger Nachweis über die Eigenschaft als Schüler, Student oder Auszubildender vorliegt.

mein GIRO/mein GIRO+	Paketpreis pro Monat	0,00 EUR
inklusive		
<ul style="list-style-type: none">alle Buchungen,Kontoauszüge (bei Zusendung zzgl. Porto),alle Sparkassen-Cards (Debitkarten),alle smsTAN⁷/pushTAN,Kontowecker mit SMS-Nachricht, Push-Nachricht und E-Mail-Nachricht,Guthabenverzinsung (Konditionen siehe Preisaushang),1 Mastercard Basis Debitkarte (ab 12 Jahren) oder 1 Mastercard X-TENSION Kreditkarte (ab 18 Jahren)		

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I.4, 6, 7, 8; B.II.; B.III. und E berechnet.

4. Preismodelle für Geschäftskonten

Giro Business	Grundpreis pro Monat	7,90 EUR
inklusive		
<ul style="list-style-type: none">Kontoführung,alle Vordrucke,Daueraufträge einrichten und ändern,Kontoauszüge elektronisch oder am Kontoauszugdrucker,alle Kundenkarten.		
Sparkassen-Cards (Debitkarten) sind zum jeweiligen Jahrespreis erhältlich (siehe Abschnitt B Nummer II.3.)		
zzgl.		
<ul style="list-style-type: none">Versand von Kontoauszügen bei vereinbarter Zusendung (je Auszug, zzgl. Portokosten)		1,00 EUR
Umsatzbereitstellung über Servicerechenzentren	pro Monat	9,90 EUR
Zahlungsverkehrs-Pakete		
<ul style="list-style-type: none">Basis	pro Monat	0,00 EUR
5 Posten inklusive, jeder weitere Posten ⁸		0,60 EUR
<ul style="list-style-type: none">50 Plus	pro Monat	12,90 EUR
50 Posten inklusive, jeder weitere Posten ⁸		0,40 EUR
<ul style="list-style-type: none">100 Plus	pro Monat	19,90 EUR
100 Posten inklusive, jeder weitere Posten ⁸		0,20 EUR
<ul style="list-style-type: none">500 Plus	pro Monat	47,90 EUR
500 Posten inklusive, jeder weitere Posten ⁸		0,10 EUR
Software-Pakete		
<ul style="list-style-type: none">SFirm light (zzgl. MwSt.)	pro Monat	4,00 EUR

⁷ Hinweis: Das smsTAN-Verfahren wird für Neuabschlüsse nicht mehr angeboten.

⁸ Wird nur erhoben, wenn die Buchungen vereinbarungsgemäß und im Auftrag des Kunden erfolgen. Für fehlerhafte Posten sowie Korrektur- und Stornoposten wird kein Entgelt erhoben.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

zzgl. einmalige Lizenzkosten 100,00 EUR zzgl. MwSt.		
▪ SFirm Professional (zzgl. MwSt.)	pro Monat	8,00 EUR
zzgl. einmalige Lizenzkosten 300,00 EUR zzgl. MwSt.		
BusinessCard-Pakete		
▪ BusinessCard (Kreditkarte)	pro Monat	5,00 EUR
Rahmenvertrag inklusive 1 BusinessCard, Kartenlayout im Firmendesign, jede weitere BusinessCard 30,00 EUR pro Jahr		
▪ BusinessCard Gold (Kreditkarte)	pro Monat	10,00 EUR
Rahmenvertrag inklusive 1 BusinessCard Gold, Kartenlayout im Firmendesign, jede weitere BusinessCard 30,00 EUR pro Jahr, jede weitere BusinessCard Gold 80,00 EUR pro Jahr		
▪ S-Zentral		
Giro Business mit Zahlungsverkehrs-Paket Basis und 50 Plus	pro Monat	19,90 EUR
Giro Business mit Zahlungsverkehrs-Paket 100 Plus	pro Monat	29,90 EUR
Giro Business mit Zahlungsverkehrs-Paket 500 Plus	pro Monat	49,90 EUR

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I.4, 6, 7, 8; B.II.; B.III. und E berechnet.

5. Preismodell für Vereinskonten

Dieses Preismodell wird exklusiv für Vereine angeboten.

Giro Verein	Grundpreis pro Monat	2,90 EUR
inklusive		
▪ Kontoführung,		
▪ alle Vordrucke,		
▪ Daueraufträge einrichten und ändern,		
▪ Kontoauszüge elektronisch oder am Kontoauszugdrucker,		
▪ alle Kundenkarten.		
Sparkassen-Cards (Debitkarten) sind zum jeweiligen Jahrespreis erhältlich (siehe Abschnitt B Nummer II.3.)		
zzgl.		
▪ Lastschriftinzüge je Transaktion ⁹		0,10 EUR
▪ sonstige Posten je Transaktion ⁹		0,40 EUR
▪ Versand von Kontoauszügen bei vereinbarter Zusendung (je Auszug, zzgl. Porto)		1,00 EUR

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I.7, 8; B.II.; B.III. und E berechnet.

6. Preismodelle für Fremdwährungskonten

Grundpreis pro Monat	2,50 EUR
Preis je Transaktion ⁹	0,25 EUR

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I.4, 6, 7, 8; B.II.; B.III. und E berechnet.

⁹ Wird nur erhoben, wenn die Transaktion vereinbarungsgemäß und im Auftrag des Kunden erfolgt. Für fehlerhafte Transaktionen sowie Korrektur- und Stornobuchungen wird kein Entgelt erhoben.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

7. Kontoauszug (pro Vorgang)

- Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung in der vereinbarten Form, Häufigkeit und dem vereinbarten Verfahren siehe Kontomodell
- Postversand von am Kontoauszugsdrucker bzw. mit Zahlungsverkehrssoftware (außer S-App) nach 35 Tagen nicht abgerufenen Kontoauszügen (zzgl. Portokosten) kostenlos
- Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung eines Kontoauszugs-/ Rechnungsabschlussduplicates auf Verlangen des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)
 - Kopie eines Kontoauszuges, ggf. zzgl. Portokosten je Auszug 2,00 EUR
 - Kopie eines Monatsauszuges¹⁰, ggf. zzgl. Portokosten je Auszug 10,00 EUR
 - Kopie eines Quartalsauszuges¹⁰, ggf. zzgl. Portokosten je Auszug 10,00 EUR

Die Sparkasse unterrichtet den Kunden mindestens einmal monatlich auf dem für die Kontoinformation vereinbarten Weg über die Ausführung von Zahlungsvorgängen¹¹. Mit Kunden, die keine Verbraucher sind, kann die Art und Weise sowie die zeitliche Folge der Unterrichtung gesondert vereinbart werden.

8. Rechnungsabschluss

Die Erstellung und Übermittlung von Rechnungsabschlüssen erfolgt stets unentgeltlich. Ausgenommen davon ist die Erstellung und Übermittlung von Duplikaten auf Verlangen des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht).

9. Geduldete Kontoüberziehungen

Für Inanspruchnahmen des Kontos, die nicht durch ein Guthaben oder ggf. eine eingeräumte Kontoüberziehung gedeckt sind (geduldete Überziehungen), sind die hierfür vertraglich vereinbarten Überziehungszinsen zu zahlen. Ist im Vertrag eine Vereinbarung nicht getroffen, sind die im Preisaushang aufgeführten Überziehungszinsen zu zahlen; dies gilt auch für Unternehmer. Bei Verbraucherdarlehensverträgen gelten ergänzend die gesetzlichen Vorschriften.

10. Sperrvermerke auf Girokonten

Sperrvermerk auf Veranlassung des Kunden 6,00 EUR

11. Bereitstellung der Entgeltaufstellung gemäß Zahlungskontengesetz (ZKG)

Die Entgeltaufstellung gemäß ZKG stellen wir Verbrauchern jährlich ab dem ersten Geschäftstag eines Jahres für das vorangegangene Kalenderjahr und bei Vertragsbeendigung bereit. Zur Anforderung der Entgeltaufstellung wenden Sie sich bitte an die Sparkasse Nürnberg.

¹⁰ Für Zeiträume bis Februar 2008 sind nur Quartalsauszüge erhältlich. Für Zeiträume ab Februar 2008 sind nur Monatsauszüge erhältlich.

¹¹ Zahlungsvorgänge sind insbesondere Bargeldeinzahlungen auf ein Zahlungskonto oder Bargeldauszahlungen von einem Zahlungskonto sowie die Übermittlung von Geldbeträgen auf ein anderes Zahlungskonto durch Ausführung von Lastschriften, Überweisungen oder Zahlungsvorgängen mittels einer Karte oder eines ähnlichen Instruments.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

II. Erbringung von Zahlungsdiensten

Hinweis:

Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B Nummer I.1 bis I.3 nichts Abweichendes vereinbart wurde.

1. Überweisungen

Überweisungen gemäß den Bedingungen für Echtzeit-Überweisungen sind unabhängig von dem vorhandenen Kontoguthaben oder der eingeräumten Kreditlinie limitiert auf 15.000 EUR pro Überweisung. Der maximale Betrag kann durch vereinbarte Verfügungslimite zusätzlich beschränkt sein.

1.1. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)¹² in Euro oder in anderen EWR-Währungen¹³

1.1.1. Überweisungsaufträge

Die Geschäftstage und Cut-Off-Zeiten der Sparkasse ergeben sich aus Abschnitt A Nummer V.

a) Ausführungsfristen

Die Sparkasse ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens nach folgender Frist eingeht (gerechnet ab Zugang des Auftrags bei der Sparkasse bzw. ab Feststellung der Ausführbarkeit einer Echtzeit-Überweisung):

- | | |
|---|--------------------------------|
| ▪ Überweisung in EUR | |
| - belegloser ¹⁴ Überweisungsauftrag | max. 1 Geschäftstag |
| - beleghafter ¹⁵ Überweisungsauftrag | max. 2 Geschäftstage |
| - Echtzeit-Überweisungsauftrag | max. 20 Sekunden ¹⁶ |
| ▪ Überweisungen in anderen EWR-Währungen | |
| - belegloser ¹⁴ Überweisungsauftrag | max. 4 Geschäftstage |
| - beleghafter ¹⁵ Überweisungsauftrag | max. 4 Geschäftstage |

b) Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Bei einer Überweisung, die mit keiner Währungsumrechnung verbunden ist, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte.

¹² Andere EWR-Staaten sind derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

¹³ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Britisches Pfund Sterling, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

¹⁴ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

¹⁵ Überweisung per Vordruck, Datenträgeraustausch (DTA) mit Begleitzettel.

¹⁶ Sofern der Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers solche Instant Payments akzeptiert und der Sparkasse fristgemäß bestätigt.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

aa) Überweisungen in der Kontowährung

Der Zahler trägt die folgenden Entgelte¹⁷:

Überweisungsart	je Überweisung vom Girokonto			per Eil- überweisung /Echtzeit- Überweisung
	beleghafte ¹⁸ Überweisung	beleglose ¹⁹ Überweisung	per Dauerauftrag	
Inlandsüberweisung mit IBAN/BIC in EUR innerhalb der Sparkasse (SEPA- Überweisung)	- je nach Kontomodell ²⁰ -			12,50 EUR
Überweisung mit IBAN/BIC in EUR an einen anderen Zahlungsdienstleister (SEPA-Überweisung)	- je nach Kontomodell ¹⁷ -			12,50 EUR
Kwitt-Überweisung	- je nach Kontomodell ¹⁷ -			

Überweisungen in einer anderen Währung eines EWR-Mitgliedstaates an einen anderen Zahlungsdienstleister

Überweisungsart	Überweisungsgegenwert	
beleghafte ¹⁷ Überweisung und Daueraufträge	bis 1.000,00 EUR	10,00 EUR
	über 1.000,00 EUR	1,50 ‰, mind. 12,50 EUR, max. 150,00 EUR
beleglose ¹⁸ Überweisung	bis 1.000,00 EUR	5,00 EUR
	über 1.000,00 EUR	1,25 ‰, mind. 10,00 EUR, max. 150,00 EUR

Ggf. anfallende Zusatzentgelte:

▪ eilige Auftragsausführung (SWIFT-EILIG)	5,00 EUR
▪ Faxbestätigung Inland	5,00 EUR
▪ Nachmeldung korrekter Daten nach Ausführung wegen falscher Angaben durch den Kunden bzw. Wiederbeschaffung von Überweisungen mit falschen Angaben durch den Kunden	1. Nachforschung 39,00 EUR, jede Weitere 10,00 EUR
▪ Korrektur des Überweisungsauftrages aufgrund fehlender oder falscher Kundenangaben vor dessen Ausführung	7,50 EUR

Hinweis:

Die Entgelte für Überweisungen in einer anderen Währung eines EWR-Mitgliedstaates an einen anderen Zahlungsdienstleister fallen zusätzlich zum beim Kontomodell genannten Preis (siehe Abschnitt B Nummer I.) an.

¹⁷ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

¹⁸ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

¹⁹ Überweisung per Vordruck, Datenträgeraustausch (DTA) mit Begleitzettel.

²⁰ Es gelten die bei den Kontomodellen genannten Preise für Überweisungen (siehe Abschnitt B Nummer I.).

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

bb) Überweisungen in einer anderen Währung als der Kontowährung

Entgeltpflichtiger:

Bei einer Überweisung, die mit einer Währungsumrechnung verbunden ist, kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltregelungen wählen:

- 0 - Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE)
- 1 - Zahler trägt *alle* Entgelte (OUR)

Höhe der Entgelte²¹ ohne gesonderte Weisung des Zahlers (SHARE) sowie mit gesonderter Weisung des Zahlers (OUR)

Überweisungsart	Überweisungsgegenwert	
Beleghafte ²² Überweisung und Daueraufträge	bis 1.000,00 EUR	10,00 EUR
	über 1.000,00 EUR	1,50 %, mind. 12,50 EUR, max. 150,00 EUR
Beleglose ²³ Überweisung	bis 1.000,00 EUR	5,00 EUR
	über 1.000,00 EUR	1,25 %, mind. 10,00 EUR, max. 150,00 EUR

Ggf. anfallende Zusatzentgelte:

- Eilige Auftragsausführung (SWIFT-EILIG) 5,00 EUR
- Faxbestätigung Inland 5,00 EUR
- Faxbestätigung Ausland 10,00 EUR
- Nachmeldung korrekter Daten nach Ausführung wegen falscher Angaben durch den Kunden bzw. Wiederbeschaffung von Überweisungen mit falschen Angaben durch den Kunden 1. Nachforschung 39,00 EUR, jede Weitere 10,00 EUR
- Korrektur des Überweisungsauftrages aufgrund fehlender oder falscher Kundenangaben vor dessen Ausführung 7,50 EUR

Hinweis:

Die Entgelte fallen zusätzlich zum beim Kontomodell genannten Preis (siehe Abschnitt B Nummer I.) an.

Sonderregelungen bei ausdrücklicher abweichender Weisung des Zahlers (OUR)

Bei ausdrücklicher Weisung des Zahlers (Entgeltregelung 1) trägt der Zahler alle Entgelte der Überweisung (OUR), somit *zusätzlich*:

35,00 EUR

Ist eine solche Weisung nicht ausführbar, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (Entgeltregelung 0 - SHARE).

c) Sonstige Entgelte

- Eilüberweisung zur Bargeldauszahlung (ggfls. zzgl. Telefonspesen) 5,00 EUR
 - Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags unentgeltlich
- Für die Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrages anfallende Portokosten werden entsprechend gesetzlicher Bestimmungen weiterbelastet.

²¹ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

²² Überweisung per Vordruck, Datenträgeraustausch (DTA) mit Begleitzettel.

²³ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

1.1.2. Gutschrift einer Überweisung

Bei einem Überweisungseingang werden von der Sparkasse folgende Entgelte berechnet²⁴:

- Überweisung in EUR
 - Inlandsüberweisung mit IBAN/BIC in EUR innerhalb der Sparkasse (SEPA-Überweisung) je nach Kontomodell²⁵
 - Kwitt-Überweisung je nach Kontomodell²⁵
 - Überweisung ohne Angabe von IBAN/BIC in EUR von einem Zahlungsdienstleister innerhalb des EWR je nach Kontomodell^{25/26}
 - Überweisung mit IBAN/BIC in EUR von einem anderen Zahlungsdienstleister (SEPA-Überweisung) je nach Kontomodell²⁵
 - Echtzeit-Überweisung je nach Kontomodell²⁵
- Überweisung in anderen EWR-Währungen
 - Überweisung von einem anderen Zahlungsdienstleister, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet mit einem Überweisungsgegenwert i.H.v. bis zu 1.000,00 EUR 10,00 EUR ^{26/27}
 - Überweisung von einem anderen Zahlungsdienstleister, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet mit einem Überweisungsgegenwert i.H.v. über 1.000,00 EUR 1,50 ‰, mind. 12,50 EUR, max. 150,00 EUR ^{26/27}
 - Eilüberweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet mit einem Überweisungsgegenwert i.H.v. bis zu 1.000,00 EUR 10,00 EUR ^{26/27}
 - Eilüberweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet mit einem Überweisungsgegenwert i.H.v. über 1.000,00 EUR 1,50 ‰, mind. 12,50 EUR, max. 150,00 EUR ^{26/27}

Hinweise:

Die Entgelte fallen zusätzlich zu den bei den Kontomodellen genannten Preisen für Überweisungen (siehe Abschnitt B Nummer I.) an.

Keine Berechnung erfolgt, wenn der Überweisende die anfallenden Entgelte für die Überweisung trägt.

1.2. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)²⁸ in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)²⁹ sowie alle Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten)³⁰

1.2.1. Überweisungsaufträge

a) Ausführungsfrist

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt. Bei Echtzeit-Überweisungen in Euro in Staaten³¹ außerhalb des EWR beträgt die maximale Ausführungsfrist 20 Sekunden, sofern der Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers solche Instant Payments akzeptiert und der Sparkasse fristgemäß bestätigt.

²⁴ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurde.

²⁵ Es gelten die bei den Kontomodellen genannten Preise für Überweisungen (siehe Abschnitt B Nummer I.).

²⁶ Zzgl. 7,50 EUR bei Korrektur des Überweisungsauftrages aufgrund fehlender oder falscher Kundenangaben vor dessen Ausführung.

²⁷ Zahlungseingänge werden dem Kundenkonto netto (nach Abzug der Spesen) gutgeschrieben, auf dem Kontoauszug sind der ursprüngliche Überweisungsbetrag, ggf. der zugrundeliegende Umrechnungskurs und die Entgelte ersichtlich.

²⁸ Andere EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

²⁹ Z. B. US-Dollar.

³⁰ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

³¹ Dies sind derzeit Andorra, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

b) Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

aa) Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)

Entgeltpflichtiger:

Bei einer Überweisung, die mit einer Währungsumrechnung verbunden ist, kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltregelungen wählen:

- 0 - Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE)
- 1 - Zahler trägt *alle* Entgelte (OUR)

aaa) Bei einer Überweisung in der Kontowährung trägt der Zahler die folgenden Entgelte³²:

Überweisungsart und –gegenwert

▪ beleghafte ³³ Überweisung und Daueraufträge bis 1.000,00 EUR	10,00 EUR
▪ beleghafte ³² Überweisung und Daueraufträge über 1.000,00 EUR	1,50 ‰, mind. 12,50 EUR, max. 150,00 EUR
▪ beleglose ³⁴ Überweisung bis 1.000,00 EUR	5,00 EUR
▪ beleglose ³³ Überweisung über 1.000,00 EUR	1,25 ‰, mind. 10,00 EUR, max. 150,00 EUR

ggf. anfallende Zusatzentgelte:

▪ eilige Auftragsausführung (SWIFT-EILIG)	5,00 EUR
▪ Faxbestätigung Inland	5,00 EUR
▪ Nachmeldung korrekter Daten nach Ausführung wegen falscher Angaben bzw. Wiederbeschaffung von Überweisungen mit falschen Angaben durch den Kunden	1. Nachforschung 39,00 EUR, jede weitere 10,00 EUR
▪ Korrektur des Überweisungsauftrages aufgrund fehlender oder falscher Kundenangaben vor dessen Ausführung	7,50 EUR

Hinweis:

Die Entgelte fallen zusätzlich zu den bei den Kontomodellen genannten Preisen für Überweisungen (siehe Abschnitt B Nummer I.) an.

bbb) Sonderregelungen bei ausdrücklicher abweichender Weisung des Zahlers (OUR)

Bei ausdrücklicher Weisung des Zahlers (Entgeltregelung 1) trägt der Zahler alle Entgelte der Überweisung (OUR), somit *zusätzlich*:

35,00 EUR

Ist eine solche Weisung nicht ausführbar, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (Entgeltregelung 0 - SHARE).

³² Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurde. Die Entgelte werden vom Überweisungsbetrag abgezogen. Der verminderte Überweisungsbetrag wird ins Ausland weitergeleitet.

³³ Überweisung per Vordruck, Datenträgeraustausch (DTA) mit Begleitzettel.

³⁴ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

bb) Überweisungen in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (Drittstaaten)

aaa) Entgeltpflichtige

Der Zahler kann zwischen folgenden Entgeltregelungen wählen:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE)
- 1: Zahler trägt alle Entgelte (OUR)
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte (BEN)

Hinweise:

- Bei der Entgeltregelung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltregelung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

bbb) Entgelte³⁵

Zielland (Produkt)	Entgeltregelung	
	0 (SHARE)	1 (OUR)
▪ Andorra, Monaco, San Marino, Schweiz, Vatikanstadt jeweils in EUR mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung)	je nach Kontomodell	entfällt
▪ übrige Länder (sonstige Zahlungen)		
- beleghafte ³⁶ Überweisung und Daueraufträge bis 1.000,00 EUR	10,00 EUR	10,00 EUR
- beleghafte ³⁶ Überweisung und Daueraufträge über 1.000,00 EUR	1,50 ‰, mind. 12,50 EUR, max. 150,00 EUR	1,50 ‰, mind. 12,50 EUR, max. 150,00 EUR
- beleglose ³⁷ Überweisung bis 1.000,00 EUR	5,00 EUR	5,00 EUR
- beleglose ³⁷ Überweisung über 1.000,00 EUR	1,25 ‰, mind. 10,00 EUR, max. 150,00 EUR	1,25 ‰, mind. 10,00 EUR, max. 150,00 EUR

ccc) Sonderregelung bei ausdrücklich abweichender Weisung des Zahlers (OUR)

Bei ausdrücklicher Weisung des Zahlers (Entgeltregelung 1) trägt der Zahler alle Entgelte der Überweisung (OUR)³⁸, somit *zusätzlich*:

35,00 EUR

cc) Sonstige Entgelte

- Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags
Für die Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrages anfallende Portokosten werden entsprechend gesetzlicher Bestimmungen weiterbelastet. unentgeltlich

³⁵ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurde.

³⁶ Überweisung per Vordruck, Datenträgeraustausch (DTA) mit Begleitzettel.

³⁷ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

³⁸ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

1.2.2. Gutschrift einer Überweisung

a) Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Überweisenden und dessen Kreditinstitut getroffen wurde. Folgende Entgeltregelungen sind möglich:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte (SHARE)
- 1: Zahler trägt alle Entgelte (OUR)
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte (BEN)

Hinweise:

- Bei der Entgeltregelung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltregelung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

b) Entgelte³⁹

Bei einer Entgeltregelung „0“ oder „2“ werden von der Sparkasse folgende Entgelte berechnet,

die vom Überweisungsbetrag abgezogen werden⁴⁰:

die separat belastet werden:

Absenderland/Währung

- | | |
|---|---|
| ▪ Andorra, Monaco, San Marino, Schweiz, Vatikanstadt
jeweils
in EUR mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung) | je nach Kontomodell |
| ▪ übrige Länder (sonstige Zahlungen) | |
| - bis 1.000,00 EUR | 10,00 EUR |
| - über 1.000,00 EUR | 1,55 ‰ des Überweisungsbetrags,
mind. 12,50 EUR, max. 150,00 EUR |
| ▪ Echtzeit-Überweisungen | je nach Kontomodell |

Aufschlag / Zusatzentgelt für eilige Ausführung (bei Entgeltregelung 0 oder 2) 5,00 EUR

2. Lastschriften

2.1. Lastschriften innerhalb Deutschlands und aus anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)⁴¹

2.1.1. SEPA-Basis-Lastschrift

a) Ausführungsfrist

Die Sparkasse stellt sicher, dass der Lastschriftbetrag am Fälligkeitstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

³⁹ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurde

⁴⁰ Zahlungseingänge werden dem Kundenkonto netto (nach Abzug der Spesen) gutgeschrieben, auf dem Kontoauszug sind der ursprüngliche Überweisungsbetrag, ggf. der zugrundeliegende Umrechnungskurs und die Entgelte ersichtlich.

⁴¹ Andere EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

b) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen⁴²

Lastschrifteinlösung aus Einreichungen von

SEPA-Lastschrift innerhalb der Sparkasse

je nach Kontomodell

SEPA-Lastschrift von einem anderen Zahlungsdienstleister

je nach Kontomodell

c) Sonstige Entgelte

- berechnete Ablehnung der Einlösung einer Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung (Zahlungspflichtiger)

unentgeltlich

Für die Unterrichtung über die berechnete Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrages anfallende Portokosten werden entsprechend gesetzlicher Bestimmungen weiterbelastet.

- Rückgabeentgelt (Zahlungsempfänger) zzgl. Fremdkosten

4,00 EUR

2.1.2. SEPA-Firmen-Lastschrift

a) Ausführungsfrist

Die Sparkasse stellt sicher, dass der Lastschriftbetrag am Fälligkeitstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

b) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen⁴²

Lastschrifteinlösung aus Einreichungen von

- SEPA-Lastschrift innerhalb der Sparkasse

je nach Kontomodell

- SEPA-Lastschrift von einem anderen

Zahlungsdienstleister

je nach Kontomodell

c) Sonstige Entgelte

- berechnete Ablehnung der Einlösung einer Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung (Zahlungspflichtiger)

unentgeltlich

Für die Unterrichtung über die berechnete Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrages anfallende Portokosten werden entsprechend gesetzlicher Bestimmungen weiterbelastet.

- Rückgabeentgelt (Zahlungsempfänger) zzgl. Fremdkosten

4,00 EUR

2.2. Lastschriften aus weiteren Staaten

Ausführungsfrist

Lastschriften werden baldmöglichst bewirkt.

2.2.1. SEPA-Basis-Lastschrift

a) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen⁴²

Lastschrifteinlösung bei Einreichungen aus

- Andorra, Monaco, San Marino, Schweiz, Vatikanstadt

je nach Kontomodell

⁴² Ein Entgelt wird nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

b) Sonstige Entgelte

- berechnete Ablehnung der Einlösung einer Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung unentgeltlich
Für die Unterrichtung über die berechnete Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrages anfallende Portokosten werden entsprechend gesetzlicher Bestimmungen weiterbelastet.

2.2.2. SEPA-Firmen-Lastschrift

a) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen⁴³

- Lastschrifteinlösung bei Einreichungen aus
- Andorra, Monaco, San Marino, Schweiz, Vatikanstadt je nach Kontomodell

b) Sonstige Entgelte

- berechnete Ablehnung der Einlösung einer Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung unentgeltlich
Für die Unterrichtung über die berechnete Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrages anfallende Portokosten werden entsprechend gesetzlicher Bestimmungen weiterbelastet.

2.3. Einreichungsfristen für SEPA-Lastschriften

2.3.1. SEPA-Basis-Lastschriften

- bei Einmal- und wiederkehrenden Lastschriften frühestens 28 Kalendertage und
spätestens 1 Geschäftstag bis 12.00 Uhr
vor Fälligkeit der SEPA-Basis-Lastschrift

2.3.2. SEPA-Firmen-Lastschriften

- bei Erst-, Einmal- und Folgelastschriften frühestens 28 Kalendertage und
spätestens 1 Geschäftstag bis 12.00 Uhr
vor Fälligkeit der SEPA-Basis-Lastschrift

2.4. Lastschrifteinzug⁴³

2.4.1. Entgelte im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren

- a) Einzelauftrag Einzug Lastschrift je nach Kontomodell
- b) Sammelauftrag, je darin enthaltener Lastschrift je nach Kontomodell

2.4.2. Entgelte im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren

- a) Einzelauftrag Einzug Lastschrift je nach Kontomodell
- b) Sammelauftrag, je darin enthaltener Lastschrift je nach Kontomodell

⁴³ Ein Entgelt wird nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

3. Kartengestützter Zahlungsverkehr

3.1. Mastercard/Visa Card Kartenprodukte (Kredit- und Debitkarten)⁴⁴

a) Jahrespreise

Jahrespreise für Kreditkarten von Geschäftsgirokonten⁴⁵

▪ Mastercard Standard / Visa Standard (Hauptkarte / Zusatzkarte)	24,90 EUR / 20,00 EUR
▪ Mastercard Gold (Hauptkarte / Zusatzkarte)	79,90 EUR / 55,00 EUR
▪ Mastercard Platinum (Hauptkarte / Zusatzkarte)	190,00 EUR / 100,00 EUR
▪ Mastercard Business Standard oder Visa Business Standard ⁴⁶	30,00 EUR
▪ Mastercard Business Gold ⁴⁷	80,00 EUR

Preise für Kreditkarten von Privatgirokonten⁴⁵

▪ Einkaufspaket inkl. Mastercard Standard / Mastercard X-TENSION / Visa Standard (Hauptkarte / Zusatzkarte)	34,80 EUR / 34,80 EUR
▪ Reise- und Einkaufspaket inkl. Mastercard Gold (Hauptkarte / Zusatzkarte)	82,80 EUR / 82,80 EUR
▪ Mastercard Platinum (Hauptkarte / Zusatzkarte), inkl. Einkaufs- und Reisepaket	190,00 EUR/100,00 EUR

b) Ausgabe einer Mastercard Basis / (Debitkarte)

Jahrespreise für Kreditkarten von Geschäftsgirokonten⁴⁵

▪ Mastercard Basis (Hauptkarte / Zusatzkarte)	24,90 EUR / 24,90 EUR
---	-----------------------

Preise für Kreditkarten von Privatgirokonten⁴⁵

▪ Einkaufspaket inkl. Mastercard Basis (Hauptkarte / Zusatzkarte)	34,80 EUR / 34,80 EUR
---	-----------------------

c) Mehrwertleistungen für Kreditkarten

▪ Miles & More	25,00 EUR je Karte pro Jahr
▪ Miles & More (bei Kreditkarten für Privatgirokontomodelle Komplett + Premium)	3,00 EUR je Konto pro Monat

d) Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Ersatzkarte für eine Mastercard/Visa Card (Kredit- und Debitkarte) aufgrund eines Auftrags des Kunden

▪ für eine beschädigte Mastercard/Visa Card soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht	unentgeltlich
▪ wegen Namensänderung	unentgeltlich
▪ bei Vergessen der PIN	unentgeltlich
▪ für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Mastercard/Visa Card ⁴⁸	unentgeltlich

e) Postversand nicht abgeholter Kartenabrechnungen für eine Mastercard/Visa Card (Kredit- und Debitkarte)⁴⁹

Portokosten

⁴⁴ Die nachfolgenden Entgelte Nr. 3.1 d) bis l) gelten für alle unsere aufgeführten Kartenprodukte von Mastercard und Visa Card, soweit für die jeweilige Karte keine eigenständige Regelung erfolgt.

⁴⁵ Der angegebene Jahrespreis gilt nicht für Kreditkarten, die Inhalt eines Kontoführungs-Komplettpaketes der Sparkasse sind.

⁴⁶ Nur in Verbindung mit BusinessCard-Paket erhältlich, siehe Abschnitt B Nummer I. 4.

⁴⁷ Nur in Verbindung mit BusinessCard Gold-Paket erhältlich, siehe Abschnitt B Nummer I. 4.

⁴⁸ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Sparkasse nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist.

⁴⁹ Die Übermittlung von Kreditkartenabrechnungen in der vereinbarten Form erfolgt unentgeltlich. Rechnungsabschlüsse werden stets

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

f)	Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung eines Duplikats der Kartenabrechnung für eine Mastercard/Visa Card (Kredit- und Debitkarte) auf Verlangen des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht), pro Abrechnung	4,00 EUR
	▪ per Postversand	
g)	Einsatz der für eine Mastercard/Visa Card (Kredit- und Debitkarte) im EWR, sofern Zahlungen in EUR erfolgen	unentgeltlich
h)	Einsatz der für eine Mastercard/Visa Card (Kredit- und Debitkarte) im EWR, sofern Zahlungen in Fremdwährung erfolgen⁵⁰	1,50 % vom Umsatz
i)	Einsatz der für eine Mastercard/Visa Card (Kredit- und Debitkarte) zum Bezahlen in Fremdwährung außerhalb des EWR⁵¹	1,50 % vom Umsatz
j)	Bargeldauszahlung mit der Mastercard/Visa Card (Kredit- und Debitkarte) (siehe Abschnitt B Nummer II. 3.4.)	
k)	Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Aktivierungs-PIN Hinweis: Die Festlegung einer neuen Wunsch-PIN durch den Kunden an Automaten der Sparkassen ist unentgeltlich.	unentgeltlich
	▪ sofern bisher noch keine PIN ausgegeben	
	▪ für eine nicht gesperrte Mastercard/Visa Card (Kredit- und Debitkarte) aufgrund eines Auftrags des Kunden, soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht (z.B. Vergessen der PIN)	unentgeltlich

3.2. Sparkassen-Card (Debitkarte) und Kundenkarte

a)	Ausgabe einer Sparkassen-Card/Kundenkarte (Debitkarte) Jahrespreise⁵²	
	▪ Sparkassen-Card (Privatgirokonten)	12,00 EUR
	▪ Sparkassen-Card (Geschäftsgirokonten)	12,90 EUR
	▪ Kundenkarte (Privatgirokonten)	9,90 EUR
	▪ Kundenkarte (Geschäftsgirokonten)	0,00 EUR
b)	Täglicher Verfügungsrahmen⁵³	
	SparkassenCard je nach Einsatz ⁵⁴	
	▪ Bargeldauszahlung mit der Debitkarte an eigenen Geldautomaten der Sparkasse	2.000,00 EUR
	▪ Bargeldauszahlung mit der Debitkarte an fremden ⁵⁵ Geldautomaten im Inland	2.000,00 EUR
	▪ Bargeldauszahlung mit der Debitkarte an fremden ⁵⁵ Geldautomaten im Ausland	2.000,00 EUR
	▪ Einsatz an automatisierten Kassen bei Händlern und Dienstleistungsunternehmen im Inland	5.000,00 EUR
	▪ Einsatz an automatisierten Kassen bei Händlern und Dienstleistungsunternehmen im Ausland ⁵⁶	2.000,00 EUR
	▪ Aufladen der girogo-Karte/Geldkarte (Sparkassen-Card mit Geldkartenfunktion) pro Ladevorgang / pro Tag	200,00 EUR / 500,00 EUR

unentgeltlich erstellt und übermittelt.

⁵⁰ Zum Umrechnungskurs siehe Nummer II. 6. dieses Abschnitts.

⁵¹ Die Höhe des direkten Kundenentgelts vereinbart der automatenbetreibende Zahlungsdienstleister vor Auszahlung des Verfügungsbetrags mit dem Karteninhaber am Geldautomaten.

⁵² Der angegebene Jahrespreis gilt nicht für Debitkarten, die Inhalt eines Kontoführungs-Komplettpaketes der Sparkasse sind.

⁵³ Im Rahmen des Kontoguthabens oder vorher eingeräumten Kredits gilt der Verfügungsrahmen unabhängig für jede zum Konto ausgegebene Debitkarte. Änderungen des Verfügungsrahmens werden dem Kunden spätestens zwei Monate vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt ihres Wirksamwerdens schriftlich angeboten. Die Zustimmung des Kunden gilt als erteilt, wenn er seine Ablehnung nicht vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt des Wirksamwerdens angezeigt hat.

⁵⁴ Der Verfügungsrahmen gilt, soweit mit dem Kunden nichts anderes vereinbart wurde.

⁵⁵ Das Verfügungslimit kann bei fremden Geldautomaten, insbesondere im Ausland, geringer sein.

⁵⁶ Das Verfügungslimit bei Akzeptanzstellen im Ausland kann geringer sein.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

c)	Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Ersatzkarte für eine Sparkassen-Card (Debitkarte) oder Kundenkarte aufgrund eines Auftrags des Kunden		
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ für eine beschädigte Sparkassen-Card (Debitkarte) oder Kundenkarte soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht ▪ wegen Namensänderung ▪ bei Vergessen der PIN ▪ für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Sparkassen-Card (Debitkarte) oder Kundenkarte⁵⁷ 		<p style="text-align: right;">unentgeltlich unentgeltlich unentgeltlich unentgeltlich</p>
d)	Einsatz der Sparkassen-Card (Debitkarte) zum Bezahlen im EWR⁵⁸, sofern Zahlungen in EUR erfolgen		unentgeltlich
e)	Einsatz der Sparkassen-Card (Debitkarte) zum Bezahlen im EWR⁵⁸, sofern Zahlungen in Fremdwährung erfolgen		1,50 % des Umsatzes
f)	Einsatz der Sparkassen-Card (Debitkarte) zum Bezahlen in Fremdwährung außerhalb des EWR^{58, 59}		1,50 % des Umsatzes
g)	Bargeldauszahlung mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) (siehe Abschnitt B Nummer II. 3.4.)		
h)	Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Aktivierungs-PIN Hinweis: Die Festlegung einer neuen Wunsch-PIN durch den Kunden an Automaten der Sparkassen ist unentgeltlich.		
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ sofern bisher noch keine PIN ausgegeben ▪ für eine nicht gesperrte Sparkassen-Card (Debitkarte) aufgrund eines Auftrags des Kunden, soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht (z.B. Vergessen der PIN) 		<p style="text-align: right;">unentgeltlich unentgeltlich</p>

3.3. Geldkarte

<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufladen unserer Geldkarten <ul style="list-style-type: none"> - an unseren Terminals, die mit dem GeldKarte-Logo gekennzeichnet sind, und an unseren Geldautomaten (Ladeterminals) - an Ladeterminals von teilnehmenden anderen Sparkassen/Landesbanken - an Ladeterminals sonstiger Zahlungsdienstleister - an electronic cash-Terminals des Handels, die zusätzlich mit dem GeldKarte- oder dem girogo-Logo gekennzeichnet sind ▪ Aufladen von GeldKarten anderer Kreditinstitute 	<p>unentgeltlich</p> <p>unentgeltlich</p> <p>1,02 EUR</p> <p>unentgeltlich</p> <p>Ob und ggf. in welcher Höhe die kartenausgebende Stelle von Ihnen ein Entgelt verlangt, erfragen Sie bitte dort.</p>
--	--

3.4. Bargeldauszahlungen

a)	Bargeldauszahlung an eigene Kunden	am Schalter	am Geldautomaten
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ mit unserer Sparkassen-Card (Debitkarte) ▪ mit unserer MasterCard (Kreditkarte) 	entfällt	unentgeltlich
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ mit unserer Visa Card (Kreditkarte) 	entfällt	2,0 % vom Umsatz, mind. 6,00 EUR
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ mit unserer Mastercard Basis (Debitkarte) 	entfällt	2,0 % vom Umsatz, mind. 6,00 EUR

⁵⁷ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Sparkasse nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist.

⁵⁸ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

⁵⁹ Zum Umrechnungskurs siehe Nummer II. 6. dieses Abschnitts.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

b) Bargeldauszahlung an eigene Kunden bei fremden Zahlungsdienstleistern mit Debitkarte (SparkassenCard)		
▪ bei Sparkassen und Landesbanken, die am Heimatsparkassenmodell teilnehmen	entfällt	unentgeltlich
▪ bei Zahlungsdienstleistern im EWR ⁶⁰ , die ein direktes Kundenentgelt ⁶¹ erheben:		
- Verfügungen im girocard-System in EUR	entfällt	unentgeltlich
- Verfügungen im Maestro/Cirrus-System in EUR	entfällt	5,00 EUR
▪ bei Zahlungsdienstleistern im EWR ⁶⁰ , die <u>kein</u> direktes Kundenentgelt ⁶² erheben:		
- Verfügungen in den Zahlungssystemen Maestro/Cirrus und V Pay/Plus in EUR	entfällt	5,00 EUR
▪ bei Zahlungsdienstleistern im EWR ⁶⁰ in Fremdwährung im Maestro/Cirrus oder V Pay/Plus- System	entfällt	5,00 EUR
▪ bei Zahlungsdienstleistern außerhalb des EWR ⁶⁰ in Fremdwährung ⁶³ im Maestro/Cirrus oder V Pay/Plus- System	entfällt	5,00 EUR
c) Bargeldauszahlung eigener Kunden bei fremden Zahlungsdienstleistern mit Mastercard/Visa Card Kartenprodukten (Kredit- und Debitkarte)		
▪ im Inland und Ausland	3,0 % vom Umsatz, mind. 6,00 EUR	2,0 % vom Umsatz, mind. 6,00 EUR ⁶⁴

Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem Entgelt belastet.

3.5. Ausführungsfrist

Der Kartenzahlungsbetrag (Kredit- und Debitkarten) wird beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingehen:

▪ Kartenzahlungen im EWR in EUR	max. 1 Geschäftstag
▪ Kartenzahlungen im EWR in einer anderen EWR-Währung ⁶⁵ als EUR	max. 4 Geschäftstage
▪ Kartenzahlungen außerhalb des EWR unabhängig von der Währung	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt.

Die Geschäftstage der Sparkasse ergeben sich aus Abschnitt A Nummer V.

4. Kassengeschäfte

4.1. Bargeldeinzahlung

▪ auf eigene Konten	unentgeltlich
---------------------	---------------

4.2. Bargeldauszahlung

▪ von Konten bei uns, sofern nicht von Abschnitt B Nummer II.3.4. erfasst	unentgeltlich
---	---------------

⁶⁰ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern.

⁶¹ Die Höhe des direkten Kundenentgelts vereinbart der automatenbetreibende Zahlungsdienstleister vor Auszahlung des Verfügungsbetrages mit dem Karteninhaber am Geldautomaten.

⁶² In diesen Fällen wird uns als Kartenherausgeber regelmäßig ein sog. Interbankenentgelt berechnet, welches weiterbelastet wird.

⁶³ Zum Umrechnungskurs siehe Nummer II. 6. dieses Abschnitts.

⁶⁴ Entfällt bei Geldautomatenverfügungen im Ausland mit MasterCard X-TENSION, MasterCard Gold und MasterCard Platinum.

⁶⁵ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Britisches Pfund Sterling, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Estnische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Lettischer Lats, Litauischer Litas, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

4.3. Abgabe bzw. Einzahlung von Hartgeld (EUR-Bargeld)

- | | |
|--|--|
| ▪ Abgabe von Münzen
(kostenfrei ist die Abgabe von Münzen für Kirchen, Schulen, Kindergärten und sonstige soziale, gemeinnützige Einrichtungen) | 0,25 EUR je Rolle |
| ▪ Einzahlung von Hartgeld lose und in Rollen
(kostenfrei sind Einzahlungen von Privatpersonen, Kirchen, Schulen, Kindergärten und sonstigen sozialen, gemeinnützigen Einrichtungen auf eigene Konten) | kostenfrei bis
100,-- EUR,
darüber hinaus 2 %
vom Einzahlungsbetrag |

4.4. Regelmäßige Bargeldabwicklung über Kasse/Nachttresor

Vereinbarung einer individuellen monatlichen Kostenpauschale je Nutzungshäufigkeit und Aufwand erforderlich.

5. Online-Banking und Electronic Banking

5.1. Online-Banking (PIN/TAN/FinTS)

- | | |
|---|-----------------------|
| ▪ Bereitstellung des Online-Banking Zuganges | kostenfrei |
| ▪ Bereitstellung von smsTAN/pushTAN (abhängig vom Kontomodell des Belastungskontos), je TAN ⁶⁶ | 0,00 EUR bis 0,09 EUR |
| ▪ Bereitstellung einer kontoungebundenen Chipkarte | 20,00 EUR |
| ▪ Nutzung Elektronischer Safe (eSafe) | |
| - Variante S (500 MByte) | kostenfrei |
| - Variante L (5.000 Mbyte) | 0,99 EUR pro Monat |

5.2. Electronic Banking für Unternehmer

Zugangsverwaltung für EBICS

- | | |
|---|------------|
| ▪ Einrichtung: Kunden ID | kostenfrei |
| ▪ Einrichtung: zusätzliche Kunden ID | kostenfrei |
| ▪ Einrichtung: Kontonummer für die Kunden ID von Servicerechenzentren, zum Beispiel der DATEV | kostenfrei |
| ▪ Einrichtung: Teilnehmer ID | kostenfrei |
| ▪ Einrichtung: Konto | kostenfrei |
| ▪ Änderungen, Entsperrungen, Löschungen | kostenfrei |
| ▪ Einrichtung/Änderungen von Auftragsstypen | kostenfrei |

Zusätzliche Bereitstellung von Kontoinformationen auf Verlangen des Kunden⁶⁷

- | | |
|---|-----------------------------|
| ▪ Elektronische Avise (MT 942) pro Konto und je Übertragungs-/Sicherungsverfahren | im Kontomodell
enthalten |
| ▪ Elektronischer Kontoauszug im SWIFT-Format MT 940/CAMT.053 | im Kontomodell
enthalten |
| - pro Konto und/oder pro bereitgestellter Datei
und/oder | |
| - pro bereitgestelltem Umsatz | |
| ▪ Umsatzinformation in elektronischen Sammlern im Format CAMT.054 | im Kontomodell
enthalten |
| - pro Konto
und/oder | |
| - pro bereitgestellter Datei
- pro bereitgestelltem Umsatz | |
| ▪ Elektronischer Kontoauszug im SWIFT-Format MT 940/CAMT.053 pro Kontonummer und je Übertragungs-/Sicherungsverfahren, für die Servicerechenzentren, z.B. für die DATEV | 9,90 EUR pro Monat |

⁶⁶Wird nur erhoben, wenn die TAN vom Kunden angefordert, der Zahlungsauftrag vom Kunden mit der bereitgestellten TAN erteilt worden und dieser der Sparkasse zugegangen ist.

⁶⁷Die Übermittlung von Kontoauszügen in der vereinbarten Form erfolgt unentgeltlich. Rechnungsabschlüsse werden stets unentgeltlich erstellt und übermittelt.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

5.3. Zahlungsdienste über Electronic Banking/FinTS⁶⁸

- Beauftragung mittels FinTS:
 - Sammelüberweisung
 - im SEPA-Überweisungsverfahren für Überweisungen (innerhalb Deutschlands oder innerhalb EWR-Staaten⁶⁹) je nach Kontomodell unterschiedlich
 - je Sammelbuchung
 - je Einzelauftrag
 - je Echtzeit-Überweisung
 - im SEPA-Überweisungsverfahren (in Drittstaaten⁶⁹) je nach Kontomodell unterschiedlich
 - je Sammelbuchung
 - je Einzelauftrag
 - je Echtzeit-Überweisung
 - Lastschriftinzug
 - im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren für Lastschriften (innerhalb Deutschlands oder innerhalb EWR-Staaten⁶⁹) je nach Kontomodell unterschiedlich
 - je Sammelbuchung
 - je Einzelauftrag
 - im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren (in Drittstaaten⁶⁹) je nach Kontomodell unterschiedlich
 - je Sammelbuchung
 - je Einzelauftrag
- Beauftragung mittels EBICS (ELKO):
 - Datenfernübertragung mit elektronischer Unterschrift je Datei je nach Kontomodell unterschiedlich
 - Überweisungen
 - im SEPA-Überweisungsverfahren für Überweisungen (innerhalb Deutschlands oder innerhalb EWR-Staaten⁶⁹) je nach Kontomodell unterschiedlich
 - je Sammelbuchung
 - je Einzelauftrag
 - im SEPA-Überweisungsverfahren (in Drittstaaten⁶⁹) je nach Kontomodell unterschiedlich
 - je Sammelbuchung
 - je Einzelauftrag
 - Eilüberweisung (CCU) je nach Kontomodell unterschiedlich
 - je Sammelbuchung
 - je Einzelauftrag
 - Lastschriftinzug
 - im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren für Lastschriften (innerhalb Deutschlands oder innerhalb EWR-Staaten⁶⁹) je nach Kontomodell unterschiedlich
 - je Sammelbuchung
 - je Einzelauftrag
 - im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren (in Drittstaaten⁶⁹) je nach Kontomodell unterschiedlich
 - je Sammelbuchung
 - je Einzelauftrag
 - im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren für Lastschriften (innerhalb Deutschlands oder innerhalb EWR-Staaten⁶⁹) je nach Kontomodell unterschiedlich
 - je Sammelbuchung
 - je Einzelauftrag
 - im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren (in Drittstaaten⁶⁹) je nach Kontomodell unterschiedlich
 - je Sammelbuchung
 - je Einzelauftrag
 - Zahlungen aus elektronischen Zahlungssystemen je nach Kontomodell unterschiedlich
 - je Sammelbuchung
 - je Einzelauftrag

⁶⁸ Für Überweisungen wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat. Für Lastschrifteinlösungen werden Entgelte nur für die beauftragte und fehlerfreie Ausführung erhoben

⁶⁹ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte Réunion), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland sowie Zypern. Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

6. Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung

Umrechnungen von EUR in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in EUR erfolgen auf der Basis frei gehandelter Marktkurse. Diese werden auf Anfrage mitgeteilt.

Der Wahrungsumrechnungskurs beim Auslandseinsatz der MasterCard/Visa Card ergibt sich aus Ziffer 16 der Bedingungen für die jeweilige MasterCard/Visa Card. Der von MasterCard/Visa Card festgelegte Referenzwechsellkurs wird auf Anfrage mitgeteilt. Der Wahrungsumrechnungskurs für Maestro und VPay Transaktionen in Nicht-EUR-Währung sind unter www.helaba.de/CBD-Kursinformationen abrufbar.

III. Scheckverkehr

Hinweis:

Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Abschnitt B Nummer I. nichts Abweichendes vereinbart wurde.

1. Allgemein

▪ Scheckeinlosung	je nach Kontomodell
▪ Scheckeinzug (Inland)	je nach Kontomodell
▪ Scheckvordrucke	unentgeltlich
▪ Vormerkung/Verlängerung einer Schecksperrung	6,00 EUR
▪ Benachrichtigung bei Scheckruckgabe (Scheckaussteller)	Portokosten
▪ Ruckscheckkosten (Scheckeinreicher) zzgl. Fremdkosten	6,00 EUR
▪ Bereitstellung eines unbestätigten Bundesbank-Schecks	
- für Kunden	100,00 EUR
- für Nichtkunden	nicht verfügbar

Wertstellung (Geschäftsgirokonten)

▪ Scheckeinlosung	Buchungstag
▪ Scheckeinreichungen	Buchungstag + 2 Geschäftstage

Wertstellung (Privatgirokonten)

▪ Scheckeinlosung	Buchungstag
▪ Scheckeinreichungen	Buchungstag
- eigenes Kreditinstitut	
- andere Kreditinstitute	Buchungstag + 2 Geschäftstage

2. Grenzüberschreitender Scheckverkehr

2.1. Scheckzahlungen in das Ausland⁷⁰

▪ Ausstellen eines Bankschecks	
- Scheckbetrag bis 1.000,00 EUR	11,50 EUR
- Scheckbetrag über 1.000,00 EUR	1,5 ‰, max. 150,00 EUR

2.2. Scheckzahlungen aus dem Ausland

▪ Gutschrift „Eingang vorbehalten“	1,5 ‰, mind. 12,00 EUR, max. 3 Schecks pro Einreichung
▪ Gutschrift nach Eingang (Scheckinkasso)	3,00 ‰, mind. 35,00 EUR
▪ Ruckschecks (unbezahlt gebliebene Schecks)	3,00 ‰, mind. 35,00 EUR

jeweils zzgl. länderspezifischer Fremdkosten der Korrespondenzbanken

⁷⁰ Sofern das Entgelt nicht gemäß Auftrag vom ausländischen Empfänger/Auftraggeber zu bezahlen ist.

B. Girokonto und Zahlungsverkehr

2.3. Umrechnungskurse

Umrechnungen von EUR in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in EUR erfolgen auf Basis frei gehandelter Marktkurse. Diese sind auf Anfrage erhältlich.

C. Sparverkehr und Wertpapiergeschäft

C. Sparverkehr und Wertpapiergeschäft

Dienstleistung

Preis in EUR

I. Sparkonto

1. Kennwortvereinbarung

kostenfrei

2. Beginn und Ende der Verzinsung (Wertstellung)

- erster Tag der Verzinsung
- letzter Tag der Verzinsung

Tag der Einzahlung
Vortag der Auszahlung

3. Auflösung eines Sparkontos

- Auflösung eines Sparkontos
- vorzeitige Verfügungen über Sparverträge

kostenfrei
12,50 EUR

4. Sperrvermerke auf Sparkonten

- Auszahlungssperre wegen Verlust der Sparurkunde
- Sperre als Kautionsgeld
- Sicherungsabtretung oder Verpfändung des Guthabens zu Gunsten Dritter

5,00 EUR
20,00 EUR
20,00 EUR

5. Ersatzausfertigung eines Sparkassenbuchs (z.B. aufgrund Verlusts)

- bis 1.000,00 EUR Sparguthaben
- bis 10.000,00 EUR Sparguthaben
- ab 10.000,01 EUR Sparguthaben
- mit Aufgebotsverfahren
zzgl. anfallender Fremdspesen in Form von Veröffentlichungskosten

10,00 EUR
20,00 EUR
40,00 EUR
50,00 EUR

6. Sonstige Leistungen

- Rückerstattung von Körperschaftsteuer, Kapitalertrag- bzw. Zinsabschlagsteuer aufgrund nachträglich vorgelegten oder geänderten Freistellungsauftrags bzw. NV-Bescheinigung, je Geschäftsvorfall
- Ausstellung von Ersatzsteuerbescheinigungen, je Bescheinigung soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht
- Namensumschreibung von Sondersparformen, sofern Umschreibung nicht aufgrund Gesetzes veranlasst ist (je Vertrag)
- Anlage von Sperrkonten mit Sperrbestätigung für Botschaften und Behörden (z.B. bei Studenten / Besuchern aus Nicht-EU-Ländern)

10,00 EUR
5,00 EUR
15,00 EUR
100,00 EUR

C. Sparverkehr und Wertpapiergeschäft

II. Wertpapiere

1. Depotleistungen

1.1. Depotentgelt

Verwahrung (inkl. MwSt.)	Anlegerpaket Classic Investor	Anlegerpaket Active Trader
▪ Servicepauschale pro Monat	2,00 EUR	2,00 EUR
▪ Depotpreis p.a. bezogen auf das Gesamtvolumen Die Berechnung ⁷¹ des Kurswertes erfolgt bei:		
- Aktien zum Börsenkurs		
- Investmentanteilen zum Rücknahmepreis der Kapitalverwaltungsgesellschaft		
- festverzinslichen Wertpapieren abhängig von der Handelbarkeit zum Börsenkurs bzw. Nennwert.		
≤ 10.000 EUR	0,20 %	0,60 %
≤ 50.000 EUR	0,17 %	0,50 %
> 50.000 EUR	0,14 %	0,40 %
▪ Preis pro Position pro Monat	0,50 EUR	0,50 EUR

1.2. Depotübertrag

zzgl. Fremdspesen

kostenfrei

1.3. Sonstige Leistungen

▪ Erträgnisaufstellung im Auftrag des Kunden	13,09 EUR je Depot/Jahr, zzgl. fremde Spesen
▪ Duplikaterstellung, soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht	1,55 EUR je Seite, mindestens 6,19 EUR
▪ Quellensteuerrückerstattungsservice auf Basis der DBA (Doppelbesteuerungsabkommen)	48,20 EUR je Antrag zzgl. fremde Spesen zzgl. 4,17 EUR je Position zzgl. fremde Spesen

2. Effektive Stücke

▪ Einlieferung / Auslieferung (inkl. MwSt.) zzgl. Fremdspesen	20,83 EUR
▪ Einzug (inkl. MwSt.) zzgl. Fremdspesen Ein Einzug ist nur bei nicht mehr gehandelten Papieren möglich. Der Einzug seitens der Sparkasse Nürnberg emittierter Papiere ist kostenfrei.	0,26 % vom ausmachenden Betrag, min. 10,71 EUR
▪ Einlösung von fälligen Wertpapieren Die Einlösung seitens der Sparkasse Nürnberg emittierter Papiere ist kostenfrei.	0,25 %, min. 10,00 EUR, max. 75,00 EUR

⁷¹ Die Berechnung erfolgt jeweils anteilig vierteljährlich, nachträglich zum Quartalsende am letzten Börsentag.

C. Sparverkehr und Wertpapiergeschäft

- Einlösung von Zins- und Dividendenscheinen
zzgl. Fremdspesen
Einlösung seitens der Sparkasse Nürnberg emittierter Papiere ist kostenfrei. 0,25 %, min. 5,00 EUR, max. 25,00 EUR
- Beschaffung von Ersatzurkunden (Mäntel/Bögen) pro Mantel und/oder pro Bogen
soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht
zzgl. Fremdspesen 30,94 EUR (inkl. MwSt.)

3. Transaktionsleistungen

3.1. Ordererteilung persönlich und am Telefon⁷²

	Anlegerpaket Classic Investor	Anlegerpaket Active Trader
▪ Grundpreis pro Transaktion	18,00 EUR	13,50 EUR
zzgl. Transaktionspreis bezogen auf den Umsatz:		
- bei Rentenpapieren: zzgl. Fremdspesen	0,50 %	0,38 %
- bei sonstigen Papieren ≤ 5.000 EUR	1,00 %	0,75 %
≤ 10.000 EUR	0,80 %	0,60 %
> 10.000 EUR zzgl. Fremdspesen	0,60 %	0,45 %

3.2. Ordererteilung über das Internet⁷²

▪ Grundpreis pro Transaktion	13,50 EUR	9,00 EUR
zzgl. Transaktionspreis bezogen auf den Umsatz		
- bei Rentenpapieren: zzgl. Fremdspesen	0,38 %	0,25 %
- bei sonstigen Papieren ≤ 5.000 EUR	0,75 %	0,50 %
≤ 10.000 EUR	0,60 %	0,40 %
> 10.000 EUR zzgl. Fremdspesen	0,45 %	0,30 %

3.3. Sonstige Transaktionsleistungen/-entgelte

▪ Kauf/ Verkauf von Bezugs-/ Teilrechten	2,55 EUR
▪ Dividendenwiederanlage zum Bezug junger Aktien ≤ 500 EUR Kurswert	8,00 EUR
> 500 EUR Kurswert zzgl. Transaktionspreis (s.o.) des jeweiligen Anlegerpaketes	8,00 EUR
▪ Sparpläne für ETF- / ETC-Fonds (gültig ab 01.04.2018)	2,50 EUR je Sparplanausführung

⁷² Bei marktbedingten Teilausführungen wird jede Transaktion grundsätzlich einzeln abgerechnet, die an einem Börsentag ausgeführten Transaktionen werden jedoch kumuliert.

C. Sparverkehr und Wertpapiergeschäft

Kapitaltransaktionen

(zum Beispiel Ausübung von Bezugsrechten, Umtausch-/Übernahme-/ Rückkaufangebot; Einlösung von Zertifikaten und anderen Finanzinstrumenten; Optionsscheinausübung)

Diese Preise sind von der jeweiligen Transaktion abhängig. Auf Wunsch erhalten Sie diese bei Ihrem Berater.

3.4. Sonstiges / Hinweise

Weitere Anlegerpakete

- Individuelle Depotbetreuung

Unsere Berater stellen Ihnen die Leistungen und Konditionen der „Individuellen Depotbetreuung“ gerne persönlich vor.

- Stiftungen

- Verwahrung (inkl. MwSt.)
Die Berechnung⁷³ des Kurswertes erfolgt bei:
 - Aktien zum Börsenkurs
 - Investmentanteilen zum Rücknahmepreis der Kapitalverwaltungsgesellschaft
 - festverzinslichen Wertpapieren abhängig von der Handelbarkeit zum Börsenkurs bzw. Nennwert

0,10 % p.a. bezogen auf das Gesamtvolumen

Transaktionen (persönlich, Telefon und Internet)

Preise des Anlegerpakets Classic Investor (s.o.)

- Young Starter

- Minderjährige sowie Schüler, Auszubildende und Studenten (die Altersbegrenzung gilt analog dem Girokontomodell für Minderjährige, Schüler, Auszubildende und Studenten)
- Verwahrung und Transaktionen (persönlich, Telefon und Internet)

50% Ermäßigung auf die Preise des Anlegerpaketes Classic Investor (s.o.), Servicepauschale entfällt komplett

EUREX

- Futures Kontrakte an der EUREX und Optionen future-styled

jeweils zzgl. Fremdspesen

- Kontraktabrechnung/Optionsabrechnung
 - Grundpreis
 - zzgl. je Kontrakt
- Bestimmung der zu liefernden Anleihe
- Zuweisung der zu liefernden Anleihe
- Berichtigung der ausgesuchten Anleihe
- Barausgleich beim DAX-Futures

27,00 EUR

24,00 EUR

54,00 EUR

54,00 EUR

12,00 EUR

27,00 EUR

- Optionsgeschäfte über die EUREX

jeweils zzgl. Fremdspesen

- Optionsabrechnung
- Barausgleich

54,00 EUR zzgl. 1% Provision bezogen auf den Optionspreis

54,00 EUR zzgl. 1% Provision bezogen auf den Optionspreis

Beim Verkauf / Barausgleich von Optionen oder Futures werden Provision plus Spesen max. in Höhe des Verkaufserlöses (0,00 EUR Gutschrift) berechnet.

Fremdkosten in- und ausländischer Börsen und sonstiger Handelsplätze

Am jeweiligen Handelsplatz fallen unterschiedliche Gebühren, Kosten oder Steuern an. Je nach Börse und/oder Wertpapierart können insbesondere beim Handelsplatzentgelt (Maklercourtage) unterschiedliche Bemessungsgrundlagen oder auch Pauschalpreise gelten. Genaue Informationen zur Höhe der Fremdkosten für Ihren individuellen Wertpapierauftrag können Sie gerne bei Ihrem Wertpapierberater erfragen.

⁷³ Die Berechnung erfolgt jeweils anteilig vierteljährlich, nachträglich zum Quartalsende am letzten Börsentag.

C. Sparverkehr und Wertpapiergeschäft

Umlagegebühr

Sofern der Verkauf in einer anderen Lagerstätte erfolgt als der Kundenbestand verbucht ist, fällt eine Umlagegebühr an. Der Betrag ist lagerstellenabhängig.

4. Ersatz von Aufwendungen

Der Ersatz von Aufwendungen der Sparkasse richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

D. Kredite

D. Kredite

Dienstleistung

Preis in EUR

I. Kredite

1. Kontoüberziehungen

Für Inanspruchnahmen des Kontos, die nicht durch ein Guthaben oder einen eingeräumten Kreditrahmen gedeckt sind (Kontoüberziehungen), sind die vertraglich vereinbarten Überziehungszinsen zu zahlen. Ist im Vertrag eine Vereinbarung nicht getroffen, sind die im Preisaushang aufgeführten Überziehungszinsen zu zahlen (bei Verbraucherdarlehensverträgen gelten ergänzend die gesetzlichen Vorschriften).

2. Sonstige Kredite

Darlehen mit Grundschuldabsicherung

- allgemeine Bearbeitung:
 - Teilauszahlung von zugesagten Darlehensbeträgen, ab 5. Teilauszahlung je Buchung 12,50 EUR
 - Übertragung von Krediten und Darlehen bei Schuldner- und Eigentumswechsel auf dritte Personen 0,25 % aus Restschuld/Kreditsumme, min. 125,00 EUR, höchstens 2.500,00 EUR
gilt nicht bei der Übernahme einer Baufinanzierung im Rahmen eines Objektverkaufes und im Rahmen einer Erbfolge/Erbauseinsetzung
 - Kosten für Ausstellung der Urkunde bei Abtretungs- und Rangrücktrittserklärungen, Pfandfreigaben, Pfandtausch usw. außer bei Erfüllung eines fälligen Rückgewähranspruchs 75,00 EUR
 - Zweitschrift für Darlehens-Jahreskontoauszug 10,00 EUR
 - Zweitschrift für Darlehensvertrag 20,00 EUR
soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht

II. Bankbürgschaft (Aval)

- Ausfertigung einer Bürgschaftsurkunde für überwiegend gewerbliche Zwecke (je Einzelaval) 2 ‰⁷⁴, mind. 10,00 EUR, max. 50,00 EUR
- Avalprovision (nachsüssig) 2 ‰⁷⁴ p.a., mind. 5,00 EUR pro Quartal

⁷⁴ Bezogen auf den Betrag, für den sich die Sparkasse verbürgt.

E. Sonstiges

E. Sonstiges

Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Abschnitt B Nummer I. nichts Abweichendes vereinbart wurde.

I. Im Auftrag des Kunden vorgenommene Dienstleistungen

Auf Wunsch des Kunden vorgenommene

▪ Telefonate	unentgeltlich
▪ Telefaxe	unentgeltlich
▪ Fernschreiben	unentgeltlich
▪ Fotokopien	unentgeltlich
▪ Nachforschungen	
- zur ordnungsgemäßen Ausführung von Zahlungsvorgängen soweit nicht durch fehlerhafte Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden verursacht	unentgeltlich
- sonstige Nachforschungen, je nach Aufwand soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht	7,50 EUR / angefangene 15 Min.
- Saldenbestätigungen je Personensatz und Jahr	10,00 EUR

II. Duplikaterstellung im Auftrag des Kunden

Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht und nicht bereits durch die Abschnitte B.I.6., B.II.3.1.f) oder C.II.1. erfasst

Erstellung von Belegweitschriften oder – kopien	3,00 EUR
---	----------

III. Bankauskunft im Auftrag des Kunden

Preise jeweils inklusive MwSt.

▪ im Auftrag von Kunden über dritte Personen	3,00 EUR
▪ im Auftrag von Kunden bei Auskunfteien	30,77 EUR
▪ internationale Bankauskünfte zzgl. Fremdspesen	25,00 EUR

IV. Weitere Leistungen

1. Safes/Schließfächer

Mietpreise für Safes (pro Jahr)

Größenkategorie / Höhe

▪ Größe I (ca. 5 cm)	49,90 EUR
▪ Größe II (ca. 6 bis 10 cm)	59,90 EUR
▪ Größe III (ca. 10 bis 15 cm)	69,90 EUR
▪ Größe IV (ca. 15 bis 20 cm)	79,90 EUR
▪ Größe V (ca. 20 bis 30 cm)	89,90 EUR
▪ Größe VI (ca. 30 bis 40 cm)	99,90 EUR
▪ Größe VII (ca. 40 cm und mehr)	149,90 EUR

2. Kfz-Brief-Inkasso

▪ Einreichung Kfz-Brief	unentgeltlich
▪ je Aushändigung Kfz-Brief (auch vorübergehende Aushändigung)	25,00 EUR

E. Sonstiges

3. Verträge zugunsten Dritter

- Erfassung eines Vertrages zu Gunsten Dritter für den Todesfall (§§ 328, 331 BGB) 30,00 EUR je Konto, max. 60,00 EUR pro Bearbeitungsvorgang

4. Abwicklung von Erb- und Nachlassfällen

- im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen und gewöhnlicher Abwicklung (Kontoumschreibung, Kontoauflösung) unentgeltlich
- zusätzlicher Arbeitsaufwand für darüber hinausgehende Tätigkeiten 7,50 EUR / angefangene 15 Min.

5. Sortenwechsel

- Abwicklung über ein bei der Sparkasse geführtes Konto unentgeltlich
- Abwicklung in bar (je Vorgang) 7,50 EUR